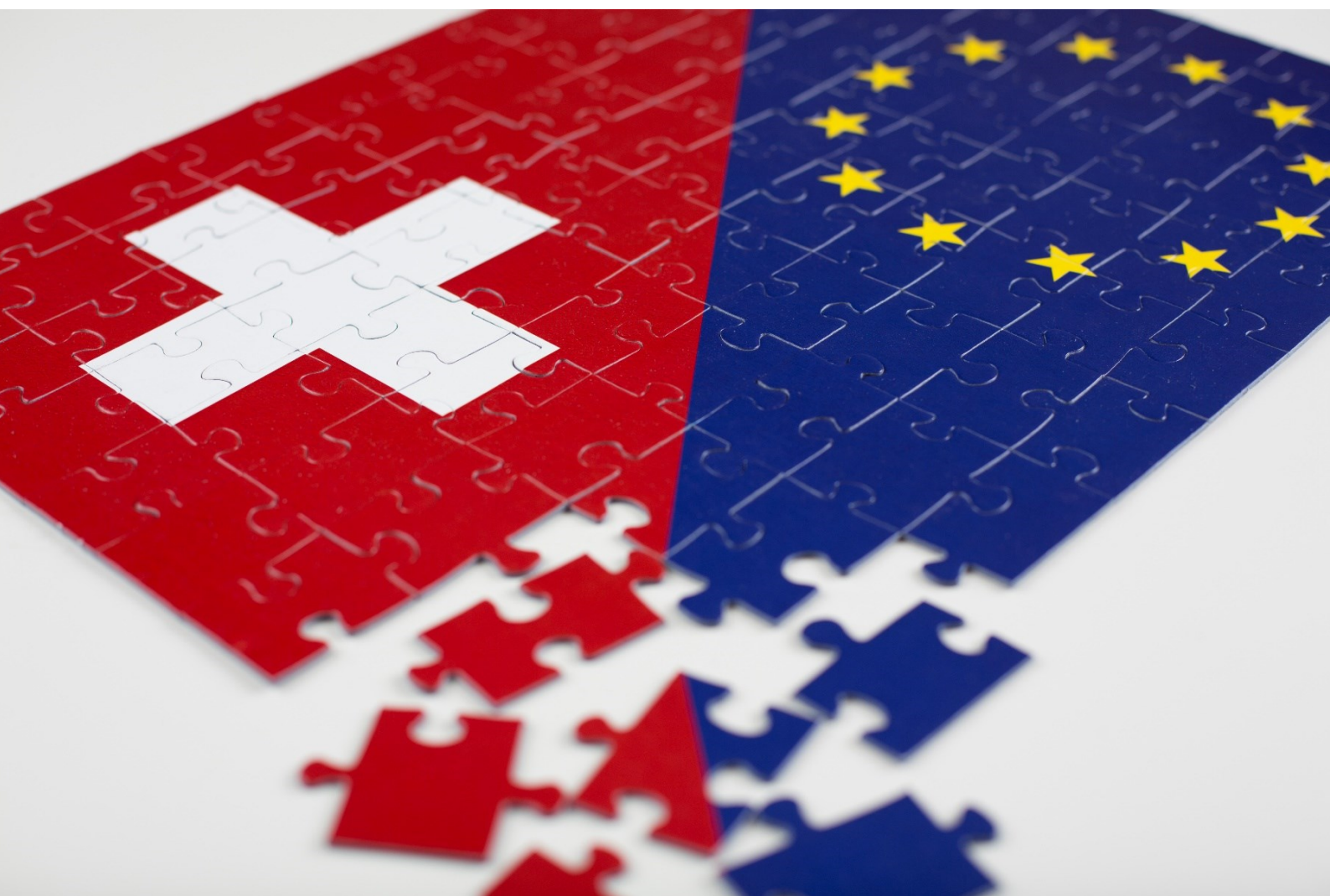


Schweiz–EU in Zahlen

Statistiken zu Handel, Bevölkerung und Verkehr

November 2020



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten EDA
Direktion für europäische Angelegenheiten DEA

Inhaltsverzeichnis

1.	Bemerkungen und Definitionen	5
1.1.	Bemerkungen	5
1.2.	Definitionen.....	5
2.	Allgemeine Wirtschaftsindikatoren.....	6
2.1.	Bruttoinlandprodukt (BIP).....	6
2.2.	Arbeitsmarkt.....	7
3.	Warenaussenhandel.....	10
3.1.	Auswahl der wichtigsten Handelspartner der Schweiz	10
3.2.	Warenhandel Schweiz-EU nach ausgewählten Produktgruppen	13
3.3.	Warenaussenhandel der EU	16
4.	Dienstleistungsaussenhandel	19
4.1.	Dienstleistungsaussenhandel der Schweiz	19
4.2.	Dienstleistungsaussenhandel der EU	22
5.	Direktinvestitionen.....	24
5.1.	Ausländische Direktinvestitionen in der Schweiz und Schweizerische Direktinvestitionen im Ausland	24
5.2.	Ausländische Direktinvestitionen in der EU und EU-Direktinvestitionen im Ausland	28
6.	Güterverkehr	30
7.	Bevölkerung und Migration	33

1. Bemerkungen und Definitionen

1.1. Bemerkungen

Gemäss dem Statistikabkommen (Abkommen vom 26. Oktober 2004 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Europäischen Gemeinschaft über die Zusammenarbeit im Bereich der Statistik, SR 0.431.026.81) hat sich die Schweiz dazu verpflichtet, gewisse Daten auf Basis der Vorschriften und Verfahren zur Datenerhebung und -verarbeitung der EU an Eurostat weiterzuleiten. Trotz dieses Abkommens kann es zwischen den publizierten Zahlen in der Schweiz und jenen von Eurostat zu Abweichungen kommen, zumal die Schweizer Behörden durch das Abkommen nicht verpflichtet sind, die in der Schweiz publizierten Daten den Anforderungen der EU anzupassen. Die direkte Vergleichbarkeit ist somit lediglich bei denjenigen Zahlen gewährleistet, welche aus derselben Quelle stammen. Daten aus unterschiedlichen Quellen sollten nur mit Vorsicht miteinander verglichen werden. Dieses Dokument stützt sich hauptsächlich auf Daten der Eidgenössischen Zollverwaltung (EZV) und von Eurostat. Weitere Daten stammen vom Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA), dem Bundesamt für Statistik (BFS), dem Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), dem Staatssekretariat für Migration (SEM) sowie der Schweizerischen Nationalbank (SNB). Anbei folgen einige allgemeine Definitionen, welche für die nachfolgenden Tabellen verwendet werden.

Es gilt zu beachten, dass die Einheiten (EURO (EUR), Schweizer Franken (CHF), Tonnen etc.) der aufgeführten Zahlen von Tabelle zu Tabelle variieren können.

Falls nicht anders angegeben, wird Hongkong nicht zu den Zahlen von China hinzugezählt.

1.2. Definitionen

EU-28: Die 28 EU-Mitgliedstaaten (2013 – 2020): Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

EU-27: Die 27 EU-Mitgliedstaaten (ab 2020): Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn und Zypern.

UK: Vereinigtes Königreich (Grossbritannien und Nordirland)

USA: Vereinigte Staaten von Amerika

(p): provisorische Zahl

2. Allgemeine Wirtschaftsindikatoren

2.1. Bruttoinlandprodukt (BIP)

Reales BIP

(in Mrd. EUR, verkettete Volumen, Referenzjahr 2010, kaufkraftbereinigt)

	2018	2019
Schweiz	532.61	538.38
EU-28	14'513.94	14'732.53
Deutschland	2'961.73	2'978.18
Frankreich	2'210.58 (p)	2'243.93 (p)
Italien	1'618.87	1'624.42
Österreich	334.10	338.84
UK	2'168.35	2'195.69

Quelle: [Eurostat – Reales BIP](#)

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 wies die Schweiz ein reales Bruttoinlandprodukt (mit Referenzjahr 2010) von 538,38 Mrd. EUR aus.

Reale BIP-Wachstumsrate

(verkettete Volumen, %-Veränderung gegenüber dem Vorjahr)

	2018	2019
Schweiz	3.0	1.1
EU-28	2.0	1.5
Deutschland	1.3	0.6
Frankreich	1.8 (p)	1.5 (p)
Italien	0.9	0.3
Österreich	2.6	1.4
UK	1.3	1.3

Quelle: [Eurostat – Wachstumsrate des realen BIP](#)

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 ist das reale Bruttoinlandprodukt der Schweiz im Vergleich zum Vorjahr um 1,1% gewachsen.

Reales BIP pro Kopf

(in EUR je Einwohner, verkettete Volumen, Referenzjahr 2010, kaufkraftbereinigt)

	2018	2019
Schweiz	62'550	62'780
EU-28	28'260	28'610
Deutschland	35'720	35'840
Frankreich	32'860 (p)	33'270 (p)
Italien	26'780	26'920
Österreich	37'800	38'170
UK	32'640	32'870

Quelle: [Eurostat – Reales BIP pro Kopf](#)

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 betrug das reale Bruttoinlandprodukt (mit Referenzjahr 2010) je Einwohner der Schweiz 62'780 EUR.

2.2. Arbeitsmarkt

Arbeitslosenquote gemäss SECO:

Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag (letzter Tag des Monats) geteilt durch die Zahl der Erwerbspersonen, multipliziert mit 100. Die Zahl der Erwerbspersonen wird durch das Bundesamt für Statistik im Rahmen der jährlichen Strukturerhebung (Volkszählung) erhoben.

Quelle: [Amstat – Definitionen](#)

Registrierte Arbeitslose gemäss SECO:

Personen, welche bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist unerheblich, ob diese Personen eine Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht.

Quelle: [Amstat – Definitionen](#)

Arbeitslosenquote gemäss der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO):

Die Arbeitslosenquote ist der Anteil der Arbeitslosen gemäss ILO (s. unten) an der Erwerbsbevölkerung.

Arbeitslose gemäss ILO:

Definition gemäss den Leitlinien der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO):

- Personen zwischen 15 und 74 Jahren (Italien, Spanien, Vereinigtes Königreich, Island, Norwegen: 16-74 Jahre),
- die in der Bezugswoche ohne Arbeit waren,
- die innerhalb der folgenden beiden Wochen zur Aufnahme einer Arbeit verfügbar sind (oder bereits eine Beschäftigung gefunden haben, die sie innerhalb der nächsten drei Monate aufnehmen werden),
- in den vergangenen vier Wochen zeitweise aktiv auf Arbeitssuche waren.

Quelle: [Eurostat – Arbeitslosenquote](#)

Erwerbspersonen gemäss SECO:

Erwerbstätige (ab einer Arbeitsstunde pro Woche) plus Erwerbslose unter der Wohnbevölkerung.

Quelle: [Amstat – Definitionen](#)

Erwerbsbevölkerung gemäss Eurostat:

Die Erwerbsbevölkerung oder erwerbsaktive Bevölkerung, auch als (ökonomisch) aktive Bevölkerung bezeichnet, besteht aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen, nicht jedoch aus den Nichterwerbspersonen, zu denen Vorschulkinder, Kinder im schulpflichtigen Alter, Studierende und Rentner gehören.

Quelle: [Eurostat – Erwerbsbevölkerung](#)

Jugendarbeitslosigkeit gemäss Eurostat:

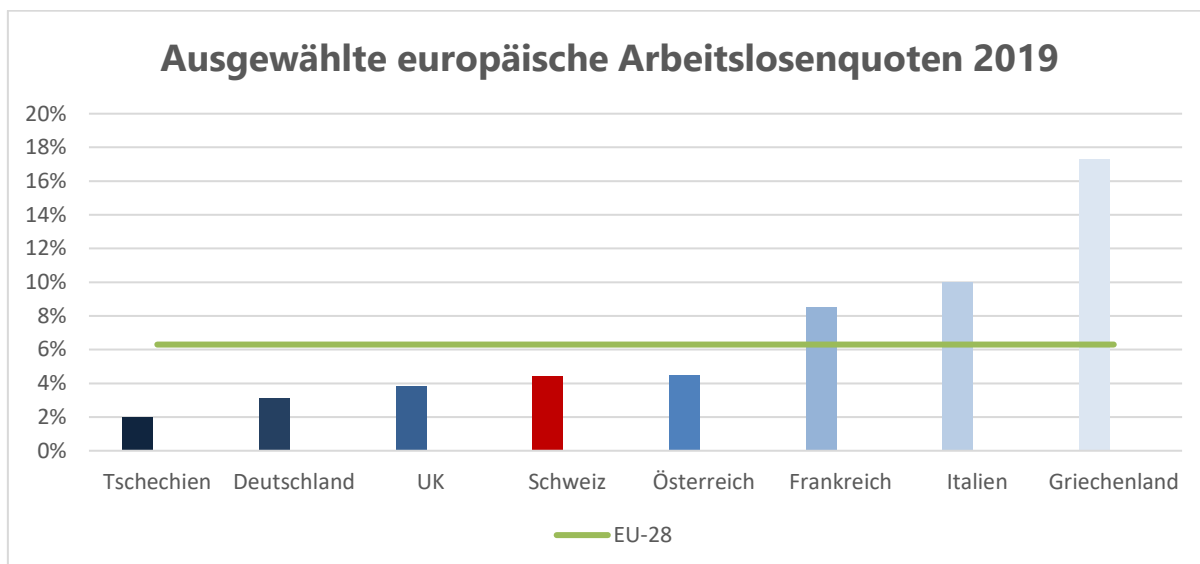
Die Jugendarbeitslosigkeit umfasst alle arbeitslosen Jugendlichen und jungen Erwachsenen (d.h. Personen im Alter von 15 bis 24 Jahren, jeweils einschliesslich).

Quelle: [Eurostat – Jugendarbeitslosigkeit](#)

Jugendarbeitslosenquote gemäss Eurostat:

Die Jugendarbeitslosenquote ist der prozentuale Anteil der Arbeitslosen in der Altersgruppe von 15 bis 24 Jahren an der gesamten Erwerbsbevölkerung (Erwerbstätige und Arbeitslose) dieser Altersgruppe.

Quelle: [Eurostat – Jugendarbeitslosenquote](#)



Arbeitslosenquote

(Jahresdurchschnitte in %, nicht saisonbereinigte Daten)

	2018	2019
Schweiz	4.7	4.4
<i>gemäss SECO</i>	2.5	2.3
EU-28	6.8	6.3
Deutschland	3.4	3.1
Frankreich	9.0	8.5
Italien	10.6	10.0
Österreich	4.9	4.5
UK	4.0	3.8
Griechenland*	19.3	17.3
Tschechien*	2.2	2.0

Quelle Daten gemäss ILO: [Eurostat – Arbeitslosenquote gemäss ILO insgesamt](#)

Quelle Daten Schweiz gemäss SECO: [SECO – Die Lage auf dem Arbeitsmarkt im Dezember 2019](#)

Der Unterschied zwischen den Daten der ILO und des SECO besteht darin, dass sich die Daten gemäss ILO auf sämtliche arbeitslose Personen gemäss der Definition ILO beziehen, während die Zahlen des SECO lediglich die registrierten Arbeitslosen (Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind) berücksichtigen.

*Griechenland und Tschechien wurden ausgewählt, da sie jeweils am oberen, resp. unteren Ende der Statistik im Jahr 2019 innerhalb der EU-28 auftauchen.

Lesebeispiel: Gemäss ILO betrug die jahresdurchschnittliche (nicht saisonbereinigte) Arbeitslosenquote im Jahr 2019 in der Schweiz 4,4%, während gemäss der Statistik SECO die Schweiz für dasselbe Jahr eine Arbeitslosenquote von 2,3% auswies.

Jugendarbeitslosenquote

(Arbeitslosenquote der 15-24-jährigen, Jahresdurchschnitte in %, nicht saisonbereinigte Daten)

	2018	2019
Schweiz	7.9	8.0
<i>gemäss SECO</i>	2.5	2.2
EU-28	15.2	14.4
Deutschland	6.2	5.8
Frankreich	20.8	19.6
Italien	32.2	29.2
Österreich	9.4	8.5
UK	11.3	11.2
Tschechien*	6.7	5.6
Griechenland*	39.9	35.2

Quelle Daten gemäss ILO: [Eurostat – Jugendarbeitslosenquote gemäss ILO](#)

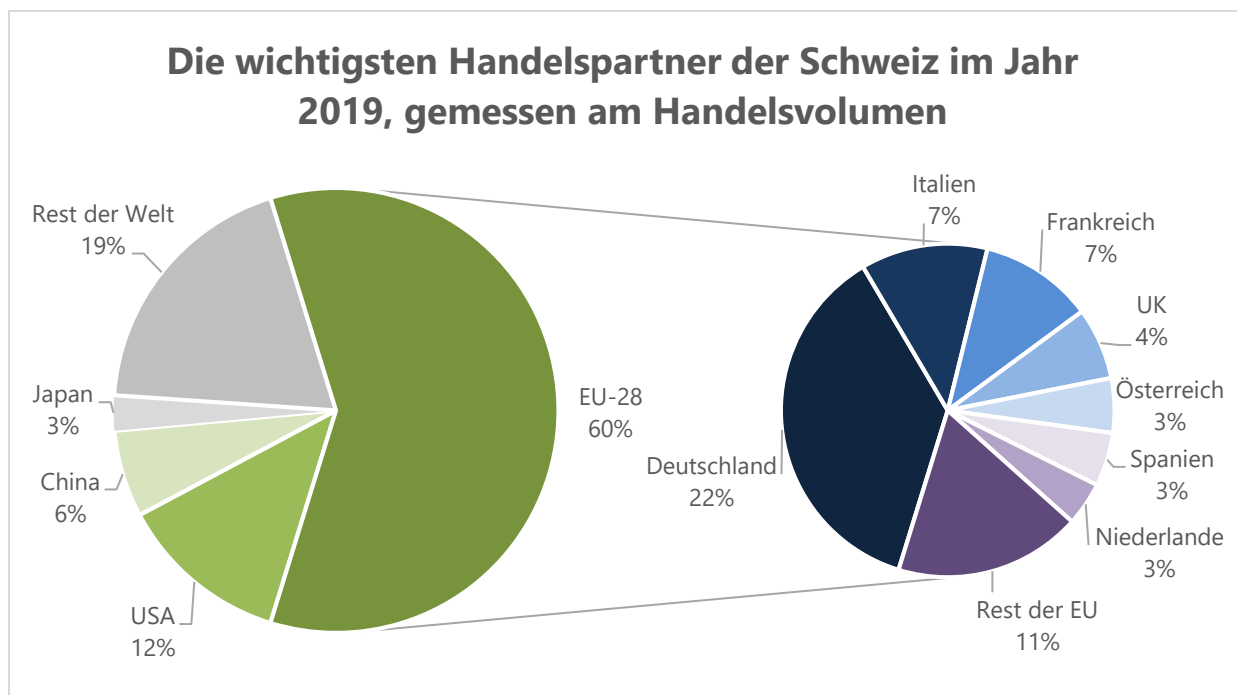
Quelle Daten Schweiz gemäss SECO: [SECO – Die Lage auf dem Arbeitsmarkt im Dezember 2019](#)

*Griechenland und Tschechien wurden ausgewählt, da sie jeweils am oberen, resp. unteren Ende der Statistik im Jahr 2019 innerhalb der EU-28 auftauchen.

Lesebeispiel: Gemäss ILO betrug die jahresdurchschnittliche (nicht saisonbereinigte) Arbeitslosenquote der unter 25-jährigen im Jahr 2019 in der Schweiz 8,0%, während gemäss Statistik SECO die Schweiz für dasselbe Jahr eine Jugendarbeitslosenquote von 2,2% auswies.

3. Warenaussenhandel

3.1. Auswahl der wichtigsten Handelspartner der Schweiz



Schweizer Warenhandelsvolumen mit Handelspartnern

(Exporte zuzüglich Importe, in Mrd. CHF, exkl. Gold in Barren und andere Edelmetalle, Münzen, Edel- und Schmucksteinen sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten)

	2018		2019	
	in Mrd. CHF	in %	in Mrd. CHF	in %
Total	435.07	100.00%	447.49	100.00%
mit EU-28	263.24	60.51%	266.37	59.53%
mit Deutschland	98.59	22.66%	97.91	21.88%
mit Italien	33.13	7.61%	32.82	7.33%
mit Frankreich	31.42	7.22%	29.43	6.58%
mit Österreich	14.38	3.30%	14.10	3.15%
mit dem UK	17.10	3.93%	18.62	4.16%
mit Spanien	12.06	2.77%	13.88	3.10%
mit den Niederlanden	10.46	2.41%	11.27	2.52%
mit den USA	50.50	11.61%	55.73	12.45%
mit China	26.42	6.07%	28.29	6.32%
mit Japan	11.04	2.54%	11.44	2.56%

Quelle: Eigene Berechnung auf Basis der Zahlen von [EZV, Swiss-Impex](#). Die Daten für die EU-28 sind die Summe der Daten für die EU-27 und der Daten für das Vereinigte Königreich.

Lesebeispiel: Die Schweiz wies 2019 insgesamt ein Warenhandelsvolumen von 447,49 Mrd. CHF aus. Den Grossteil machte der Handel mit der EU mit einem Handelsvolumen von 266,37 Mrd. CHF aus, was einem Anteil von 59,53% am Gesamtwarenhandelsvolumen der Schweiz entspricht.

Schweizer Warenexporte

(in Mrd. CHF und in % der Schweizer Gesamtwarenexporte, exkl. Gold in Barren und andere Edelmetalle, Münzen, Edel- und Schmucksteinen sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten)

	2018		2019	
Exporte nach	in Mrd. CHF	in %	in Mrd. CHF	in %
Total	233.22	100.00%	242.34	100.00%
EU-28	121.43	52.07%	124.14	51.23%
Deutschland	43.92	18.83%	44.09	18.19%
Frankreich	15.21	6.52%	14.31	5.91%
Italien	14.36	6.16%	14.07	5.81%
Spanien	6.84	2.93%	7.82	3.22%
Niederlande	5.08	2.18%	5.83	2.41%
Österreich	6.14	2.63%	5.80	2.39%
UK	9.36	4.01%	9.20	3.79%
USA	37.94	16.27%	41.99	17.33%
China	12.18	5.22%	13.39	5.53%
Japan	7.64	3.28%	8.08	3.33%

Quelle: [EZV](#), [Swiss-Impex](#). Die Daten für die EU-28 sind die Summe der Daten für die EU-27 und der Daten für das Vereinigte Königreich.

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 exportierte die Schweiz Waren im Wert von 124,14 Mrd. CHF in die EU, was gemessen an den Gesamtexporten einem Anteil von 51,23% entsprach.

Schweizer Warenimporte

(in Mrd. CHF und in % der Schweizer Gesamtwarenimporte, exkl. Gold in Barren und andere Edelmetalle, Münzen, Edel- und Schmucksteinen sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten)

	2018		2019	
Importe aus	in Mrd. CHF	in %	in Mrd. CHF	in %
Total	201.85	100.00%	205.15	100.00%
EU-28	141.81	70.25%	142.23	69.33%
Deutschland	54.67	27.09%	53.82	26.24%
Italien	18.77	9.30%	18.75	9.14%
Frankreich	16.21	8.03%	15.11	7.37%
Österreich	8.24	4.08%	8.30	4.05%
Spanien	5.22	2.59%	6.06	2.96%
Niederlande	5.38	2.67%	5.44	2.65%
UK	7.74	3.84%	9.43	4.60%
China	14.24	7.06%	14.89	7.26%
USA	12.56	6.22%	13.74	6.70%
Japan	3.39	1.68%	3.36	1.64%

Quelle: [EZV](#), [Swiss-Impex](#). Die Daten für die EU-28 sind die Summe der Daten für die EU-27 und der Daten für das Vereinigte Königreich.

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 importierte die Schweiz Waren im Wert von 142,23 Mrd. EUR aus der EU, was gemessen an den Gesamtimporten einem Anteil von 69,33% entsprach.

Schweizer Warenhandelsbilanz mit Handelspartnern

(Exporte abzüglich Importe, in Mrd. CHF, exkl. Gold in Barren und andere Edelmetalle, Münzen, Edel- und Schmucksteinen sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten)

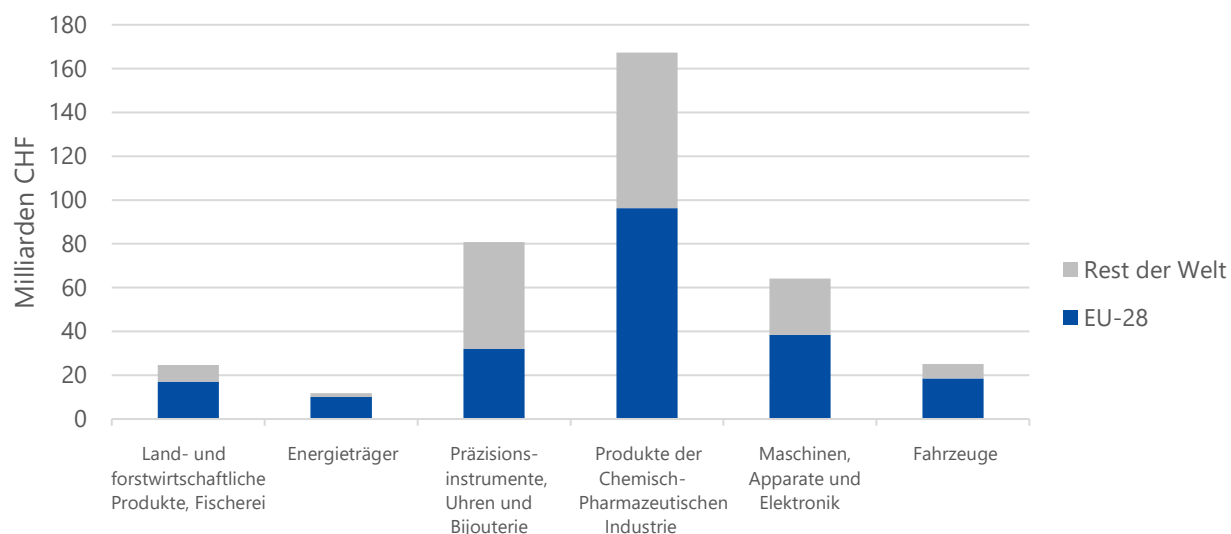
	2018	2019
Total	31.38	37.19
mit EU-28	-20.37	-18.09
mit Deutschland	-10.75	-9.74
mit Frankreich	-1.00	-0.80
mit Italien	-4.40	-4.68
mit Österreich	-2.10	-2.51
mit den Niederlanden	-0.30	0.39
mit Spanien	1.62	1.75
mit dem UK	1.62	-0.23
mit den USA	25.38	28.25
mit China	-2.06	-1.50
mit Japan	4.25	4.72

Quelle: Eigene Berechnung auf Basis der Zahlen von [EZV, Swiss-Implex](#). Die Daten für die EU-28 sind die Summe der Daten für die EU-27 und der Daten für das Vereinigte Königreich.

Lesebeispiel: Die Schweiz wies 2019 insgesamt einen Warenhandelsbilanzüberschuss von 37,19 Mrd. CHF aus. Dies bedeutet, dass 2019 wertmässig mehr Waren exportiert als importiert wurden. Im Warenhandel mit der EU wies die Schweiz 2019 ein Handelsbilanzdefizit von 18,09 Mrd. CHF aus.

3.2. Warenhandel Schweiz-EU nach ausgewählten Produktgruppen

Schweizer Handelsvolumen nach Produktgruppen 2019



Schweizer Handelsvolumen gesamt und mit der EU nach Produktgruppen

(Exporte zuzüglich Importe der jeweiligen Produktgruppe, in Mrd. CHF und in % des Schweizer Gesamthandelsvolumens der entsprechenden Produktgruppe)

	2018		2019	
	Gesamt-volumen	Volumen mit EU-28	Gesamt-volumen	Volumen mit EU-28
Land- und forstwirtschaftliche Produkte, Fischerei	24.85	17.37	24.68	17.11
	100%	69.88%	100%	69.36%
Energieträger	12.29	10.41	11.81	9.99
	100%	84.71%	100%	84.58%
Präzisionsinstrumente, Uhren und Bijouterie	78.04	32.75	80.79	32.01
	100%	41.97%	100%	39.62%
Produkte der Chemisch-Pharmazeutischen Industrie	154.53	89.22	167.28	96.22
	100%	57.74%	100%	57.52%
Maschinen, Apparate und Elektronik	65.60	39.88	64.07	38.36
	100%	60.80%	100%	59.87%
Fahrzeuge	24.32	17.59	25.15	18.46
	100%	72.34%	100%	73.38%

Quelle: Eigene Berechnung auf Basis der Zahlen von [EZV, Swiss-Impex](#). Die Daten für die EU-28 sind die Summe der Daten für die EU-27 und der Daten für das Vereinigte Königreich.

Lesbeispiel: Im Jahr 2019 wies die Schweiz im Handel mit der EU im Bereich der Chemisch-Pharmazeutischen Industrie ein Handelsvolumen von 96,22 Mrd. CHF auf. Gemessen am Gesamthandelsvolumen in diesem Bereich (167,28 Mrd. CHF) entspricht dies einem Anteil von 57,52%.

Schweizer Warenexporte gesamt und in die EU nach Produktgruppen

(in Mrd. CHF und in % der Schweizer Gesamtexporte der entsprechenden Produktgruppe)

	2018		2019	
	Gesamt- exporte	Exporte in EU-28	Gesamt- exporte	Exporte in EU-28
Land- und forstwirtschaftliche Produkte, Fischerei	10.03	5.92	10.06	5.83
	100%	59.07%	100%	57.93%
Energieträger	2.82	2.67	2.50	2.13
	100%	94.76%	100%	85.15%
Präzisionsinstrumente, Uhren und Bijouterie	49.64	19.70	50.49	19.69
	100%	39.69%	100%	38.99%
Produkte der Chemisch- Pharmazeutischen Industrie	104.37	49.84	114.58	54.46
	100%	47.75%	100%	47.53%
Maschinen, Apparate und Elektronik	33.52	19.16	32.06	18.17
	100%	57.15%	100%	56.68%
Fahrzeuge	5.02	3.53	5.65	3.85
	100%	70.34%	100%	68.17%

Quelle: [EZV](#), [Swiss-Impex](#). Die Daten für die EU-28 sind die Summe der Daten für die EU-27 und der Daten für das Vereinigte Königreich.

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 exportierte die Schweiz im Bereich der Chemisch-Pharmazeutischen Industrie Waren im Wert von 54,46 Mrd. CHF in die EU. Gemessen an den Schweizer Gesamtexporten in diesem Bereich (114,58 Mrd. CHF) entspricht dies einem Anteil von 47,53%.

Schweizer Warenimporte gesamt und aus der EU nach Produktgruppen

(in Mrd. CHF und in % der Schweizer Gesamtimporte der entsprechenden Produktgruppe)

	2018		2019	
	Gesamt- importe	Importe aus EU-28	Gesamt- importe	Importe aus EU-28
Land- und forstwirtschaftliche Produkte, Fischerei	14.82	11.44	14.62	11.29
	100%	77.20%	100%	77.21%
Energieträger	9.47	7.74	9.31	7.86
	100%	81.72%	100%	84.43%
Präzisionsinstrumente, Uhren und Bijouterie	28.40	13.05	30.30	12.32
	100%	45.96%	100%	40.66%
Produkte der Chemisch- Pharmazeutischen Industrie	50.16	39.39	52.70	41.76
	100%	78.52%	100%	79.24%
Maschinen, Apparate und Elektronik	32.08	20.73	32.00	20.18
	100%	64.62%	100%	63.07%
Fahrzeuge	19.30	14.06	19.50	14.61
	100%	72.86%	100%	74.89%

Quelle: [EZV](#), [Swiss-Impex](#). Die Daten für die EU-28 sind die Summe der Daten für die EU-27 und der Daten für das Vereinigte Königreich.

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 importierte die Schweiz im Bereich der Chemisch-Pharmazeutischen Industrie Waren im Wert von 41,76 Mrd. CHF aus der EU. Gemessen an den Schweizer Gesamtimporten in diesem Bereich (52,70 Mrd. CHF) entspricht dies einem Anteil von 79,24%.

Schweizer Handelsbilanz nach Produktgruppen

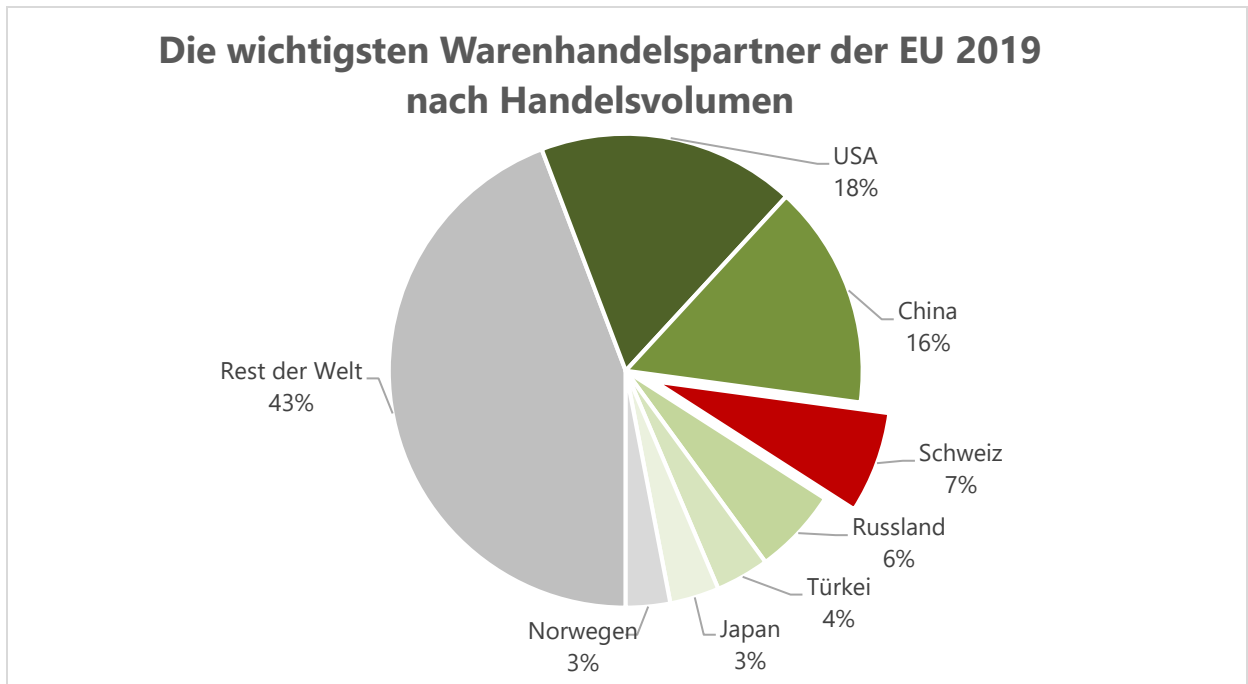
(Exporte abzüglich Importe der jeweiligen Produktgruppe, in Mrd. CHF)

	2018		2019	
	Bilanz Total	Bilanz mit EU-28	Bilanz Total	Bilanz mit EU-28
Land- und forstwirtschaftliche Produkte, Fischerei	-4.79	-5.52	-4.56	-5.46
Energieträger	-6.65	-5.07	-6.81	-5.74
Präzisionsinstrumente, Uhren und Bijouterie	21.24	6.65	20.19	7.37
Produkte der Chemisch-Pharmazeutischen Industrie	54.21	10.45	61.87	12.70
Maschinen, Apparate und Elektronik	1.44	-1.57	0.06	-2.01
Fahrzeuge	-14.28	-10.53	-13.85	-10.75

Quelle: Eigene Berechnung auf Basis der Zahlen von [EZV, Swiss-Impex](#). Die Daten für die EU-28 sind die Summe der Daten für die EU-27 und der Daten für das Vereinigte Königreich.

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 wies die Schweiz im Handel mit der EU im Bereich der Chemisch-Pharmazeutischen Industrie einen Handelsbilanzüberschuss von 12,70 Mrd. CHF aus. Im Gesamtaussenhandel der Chemisch-Pharmazeutischen Industrie erzielte die Schweiz im Jahr 2019 einen Überschuss von 61,87 Mrd. CHF.

3.3. Warenaussenhandel der EU



Warenhandelsvolumen der EU mit Handelspartnern

(Exporte zuzüglich Importe, in Mrd. EUR und in % des Gesamtwarenhandelsvolumens der EU)

	2018		2019	
	in Mrd. EUR	in %	in Mrd. EUR	in %
Total Extra EU-28	3'942.86	100%	4'094.19	100%
mit der Schweiz ¹	265.50	6.73%	292.75	7.15%
mit den USA	676.69	17.16%	744.12	18.17%
mit China	607.27	15.40%	645.97	15.78%
mit Russland	254.03	6.44%	248.49	6.07%
mit der Türkei	153.33	3.89%	154.10	3.76%
mit Japan	134.94	3.42%	142.25	3.47%
mit Norwegen	136.73	3.47%	127.63	3.12%

Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis der Daten der nachstehenden Tabellen «Warenexporte der EU» und «Warenimporte der EU».

¹ Die Eurostat-Zahlen unterscheiden sich von den in Kapitel 4.1. verwendeten Zahlen von Swiss-Impex, dies unter anderem, weil sie auch den Goldhandel miteinbeziehen.

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 wies die EU betreffend Warenaussenhandel insgesamt ein Handelsvolumen von 4'094,19 Mrd. EUR aus. Das Handelsvolumen der EU im Warenhandel mit der Schweiz betrug im selben Jahr 292,75 Mrd. EUR, was einem Anteil von 7,15% am Gesamthandelsvolumen der EU entspricht. Damit hat die Schweiz das drittgrösste Handelsvolumen mit der EU nach den USA und China.

Warenexporte der EU

(in Mrd. EUR und in % der Gesamtwarenexporte der EU)

	2018		2019	
Exporte nach	in Mrd. EUR	in %	in Mrd. EUR	in %
Total Extra EU-28	1'958.33	100%	2'037.25	100%
Schweiz ¹	156.27	7.98%	160.40	7.87%
USA	406.59	20.76%	449.57	22.07%
China	211.32	10.79%	225.15	11.05%
Russland	85.10	4.35%	90.80	4.46%
Türkei	77.14	3.94%	73.99	3.63%
Japan	64.86	3.31%	68.51	3.36%
Norwegen	53.87	2.75%	55.71	2.73%

Quelle: [Eurostat – Warenexporte der EU](#)

¹ Die Eurostat-Zahlen unterscheiden sich von den in Kapitel 4.1. verwendeten Zahlen von Swiss-Impex, dies unter anderem, weil sie auch den Goldhandel miteinbeziehen.

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 exportierte die EU insgesamt Waren im Wert von 2'037,25 Mrd. EUR, davon gingen Exporte im Wert von 160,40 Mrd. EUR in die Schweiz. Dies entspricht einem Anteil von 7,87% an den Gesamtwarenexporten der EU. Die Schweiz war im Jahr 2019 somit die dritt wichtigste Destination von Warenexporten aus der EU, hinter den USA und China.

Warenimporte der EU

(in Mrd. EUR und in % der Gesamtwarenimporte der EU)

	2018		2019	
Importe aus	in Mrd. EUR	in %	in Mrd. EUR	in %
Total Extra EU-28	1'984.53	100%	2'056.94	100%
Schweiz ¹	109.23	5.50%	132.35	6.43%
USA	270.10	13.61%	294.54	14.32%
China	395.96	19.95%	420.82	20.46%
Russland	168.93	8.51%	157.69	7.67%
Norwegen	82.85	4.18%	71.92	3.50%
Türkei	76.19	3.84%	80.11	3.89%
Japan	70.08	3.53%	73.74	3.59%

Quelle: [Eurostat – Warenimporte der EU](#)

¹ Die Eurostat-Zahlen unterscheiden sich von den in Kapitel 4.1. verwendeten Zahlen von Swiss-Impex, dies unter anderem, weil sie auch den Goldhandel miteinbeziehen.

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 importierte die EU Waren im Wert von 2'056,94 Mrd. EUR aus dem Ausland, davon kamen Waren im Wert von 132,35 Mrd. EUR aus der Schweiz. Dies entsprach einem Anteil von 6,43% an den Gesamtwarenimporten der EU-28. Die Schweiz war im Jahr 2019 somit der viert wichtigste Zulieferer von Waren in die EU, hinter China, den USA und Russland.

Warenhandelsbilanz der EU mit Handelspartnern

(Exporte abzüglich Importe, in Mrd. EUR)

	2018	2019
Total Extra EU-28	-26.21	-19.70
mit der Schweiz ¹	47.03	28.05
mit den USA	136.48	155.03
mit China	-184.64	-195.66
mit Russland	-83.83	-66.90
mit der Türkei	0.95	-6.12
mit Norwegen	-28.98	-16.22
mit Japan	-5.22	-5.23

Quelle: [Eurostat – Warenhandelsbilanz der EU](#)

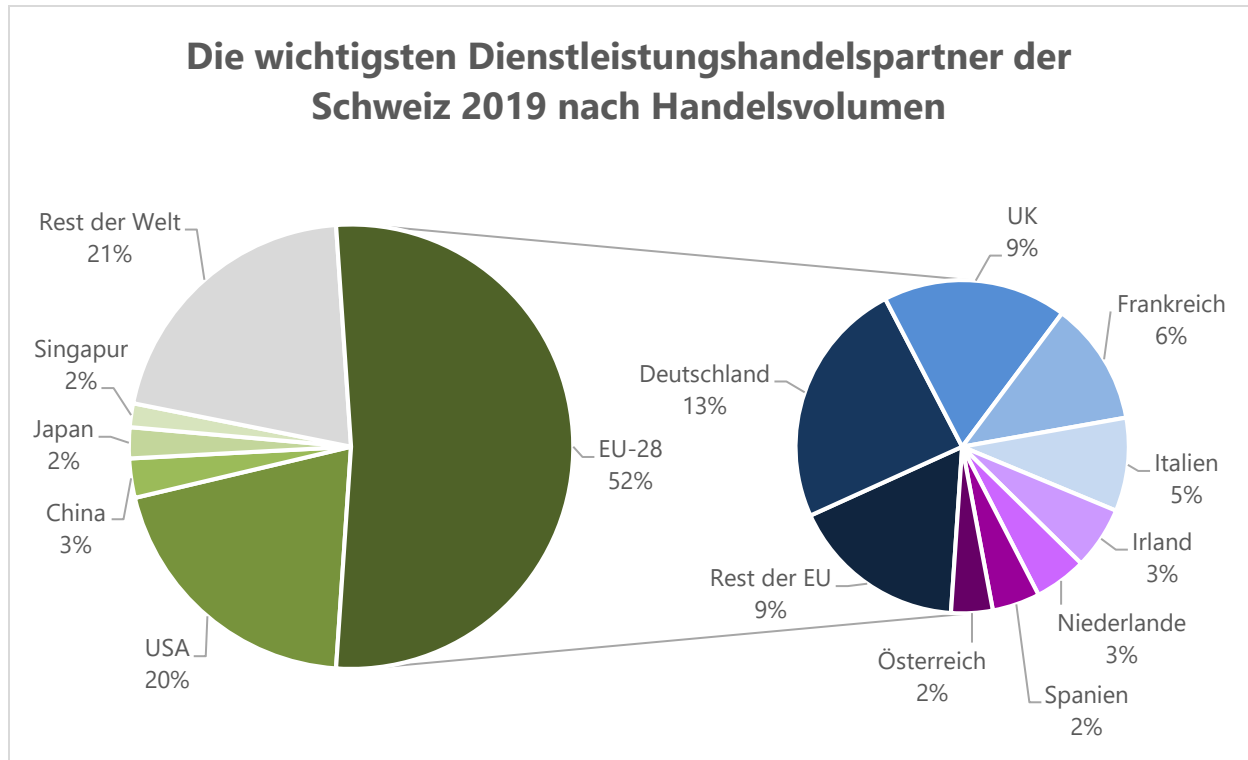
¹ Die Eurostat-Zahlen unterscheiden sich von den in Kapitel 4.1. verwendeten Zahlen von Swiss-Impex, dies unter anderem, weil sie auch den Goldhandel miteinbeziehen.

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 wies die EU im Warenhandel mit der Schweiz eine positive Bilanz im Wert von 28,05 Mrd. EUR aus. Dies bedeutet, dass die EU mehr Güter in die Schweiz exportiert als sie aus der Schweiz importiert hat.

4. Dienstleistungsaussenhandel

Es gibt erhebliche Unterschiede in den Daten der SNB und Eurostat. Solche Abweichungen sind bei Dienstleistungsstatistiken nicht unüblich und u.a. auf eine unterschiedliche Methodik bei der Datenerhebung zurückzuführen.

4.1. Dienstleistungsaussenhandel der Schweiz



Dienstleistungshandelsvolumen der Schweiz

(Exporte zuzüglich Importe, in Mrd. CHF und in % am Gesamtdienstleistungshandelsvolumen der Schweiz)

	2018		2019	
	in Mrd. CHF	in %	in Mrd. CHF	in %
Total	252.34	100%	252.11	100%
mit EU-28	131.14	51.97%	131.49	52.16%
mit Deutschland	33.57	13.30%	31.74	12.59%
mit Frankreich	15.76	6.24%	15.75	6.25%
mit Italien	12.26	4.86%	11.93	4.73%
mit Österreich	5.07	2.01%	5.30	2.10%
mit dem UK	22.13	8.77%	23.48	9.31%
mit Irland	7.48	2.96%	8.00	3.17%
mit den Niederlanden	6.91	2.74%	6.67	2.65%
mit Spanien	6.01	2.38%	6.08	2.41%
mit den USA	49.95	19.79%	50.99	20.22%
mit China	7.26	2.88%	7.20	2.86%
mit Japan	5.25	2.08%	5.68	2.25%
mit Singapur	4.66	1.85%	4.36	1.73%

Quelle: [SNB](#) (Zahlungsbilanz – Leistungsbilanz Dienste nach Ländern – Jahr)

Lesebeispiel: Die Schweiz verfügte 2019 mit der EU über ein Dienstleistungshandelsvolumen von 131,49 Mrd. CHF. Gemessen am gesamten Dienstleistungshandelsvolumen der Schweiz (252,11 Mrd. CHF) entsprach dies einem Anteil von 52,16%.

Dienstleistungsexporte der Schweiz

(in Mrd. CHF und in % der Gesamtdienstleistungsexporte der Schweiz)

	2018		2019	
Exporte nach	in Mrd. CHF	in %	in Mrd. CHF	in %
Total	132.66	100%	130.44	100%
EU-28	65.68	49.51%	65.08	49.90%
Deutschland	15.64	11.79%	14.19	10.88%
Frankreich	8.59	6.47%	8.34	6.39%
Italien	6.25	4.71%	5.99	4.59%
Österreich	1.44	1.08%	1.48	1.13%
UK	11.14	8.40%	12.43	9.53%
Irland	5.70	4.30%	6.05	4.64%
Niederlande	3.80	2.86%	3.50	2.69%
Spanien	2.13	1.60%	2.09	1.60%
USA	20.35	15.34%	21.06	16.14%
China	4.96	3.74%	4.75	3.64%
Singapur	3.14	2.37%	2.69	2.06%
Japan	2.82	2.13%	2.84	2.17%

Quelle: [SNB](#) (Zahlungsbilanz – Leistungsbilanz Dienste nach Ländern – Jahr)

Lesbeispiel: Die Schweiz hat im Jahr 2019 Dienstleistungen im Umfang von 65,08 Mrd. CHF in die EU exportiert. Dies entspricht einem Anteil von 49,90% an den gesamten Dienstleistungsexporten (130,44 Mrd. CHF) der Schweiz.

Dienstleistungsimporte der Schweiz

(in Mrd. CHF und in % der Gesamtdienstleistungsimporte der Schweiz)

	2018		2019	
Importe aus	in Mrd. CHF	in %	in Mrd. CHF	in %
Total	119.69	100%	121.67	100%
EU-28	65.46	54.69%	66.41	54.58%
Deutschland	17.94	14.99%	17.55	14.42%
Frankreich	7.17	5.99%	7.41	6.09%
Italien	6.01	5.02%	5.94	4.88%
Österreich	3.63	3.03%	3.82	3.14%
UK	10.98	9.18%	11.05	9.08%
Niederlande	3.11	2.60%	3.17	2.60%
Spanien	3.88	3.25%	3.99	3.28%
Irland	1.78	1.49%	1.94	1.60%
USA	29.60	24.73%	29.93	24.60%
Japan	2.43	2.03%	2.84	2.34%
China	2.30	1.92%	2.45	2.01%
Singapur	1.51	1.26%	1.67	1.37%

Quelle: [SNB](#) (Zahlungsbilanz – Leistungsbilanz Dienste nach Ländern – Jahr)

Lesbeispiel: Die Schweiz hat im Jahr 2019 Dienstleistungen im Umfang von 66,41 Mrd. CHF aus der EU importiert. Dies entspricht einem Anteil von 54,58% an den gesamten Dienstleistungsimporten (121,67 Mrd. CHF) der Schweiz.

Dienstleistungshandelsbilanz der Schweiz

(Exporte abzüglich Importe, in Mrd. CHF)

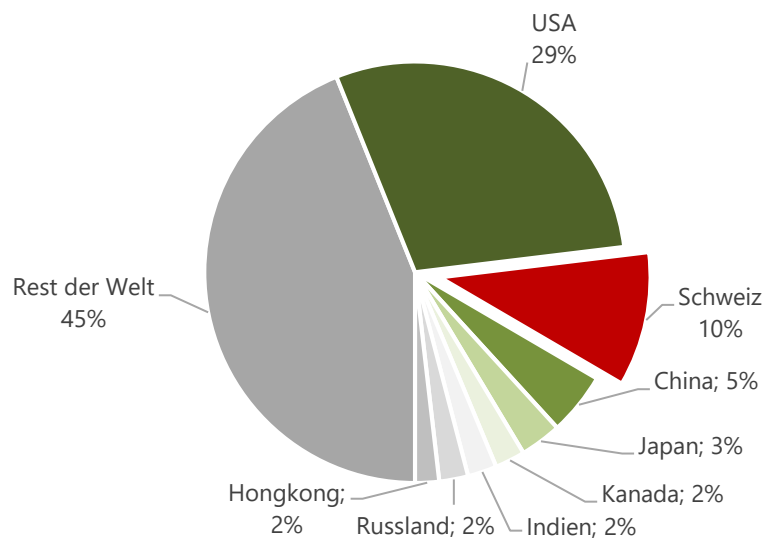
	2018	2019
Total	12.97	8.77
mit EU-28	0.22	-1.32
mit Deutschland	-2.30	-3.36
mit Frankreich	1.41	0.93
mit Italien	0.24	0.05
mit Österreich	-2.19	-2.34
mit dem UK	0.16	1.37
mit Irland	3.92	4.11
mit den Niederlanden	0.69	0.34
mit Spanien	-1.76	-1.90
mit den USA	-9.25	-8.87
mit Japan	0.40	-0.01
mit China	2.66	2.30
mit Singapur	1.63	1.01

Quelle: [SNB](#) (Zahlungsbilanz – Leistungsbilanz Dienste nach Ländern – Jahr)

Lesebeispiel: Die Schweiz wies im Jahr 2019 im Dienstleistungsaussenhandel mit der EU ein Bilanzsaldo von -1,32 Mrd. CHF aus. Das bedeutet, dass insgesamt mehr Dienstleistungen importiert als exportiert wurden.

4.2. Dienstleistungsaussenhandel der EU

**Die wichtigsten Dienstleistungshandelspartner der EU
2019 nach Handelsvolumen**



Dienstleistungshandelsvolumen der EU mit Handelspartnern

(Exporte zuzüglich Importe, in Mrd. EUR und in % des Gesamtdienstleistungshandelsvolumens der EU)

	2018		2019	
	in Mrd. EUR	in %	in Mrd. EUR	in %
Extra EU-28	1'737.00	100%	1'902.80	100%
mit der Schweiz	204.34	11.76%	196.68	10.34%
mit den USA	499.33	28.75%	554.97	29.17%
mit China	84.12	4.84%	91.37	4.80%
mit Japan	56.07	3.23%	60.56	3.18%
mit Kanada	42.62	2.45%	43.90	2.31%
mit Indien	39.67	2.28%	42.56	2.24%
mit Russland	41.06	2.36%	42.24	2.22%
mit Hongkong	32.08	1.85%	34.94	1.84%

Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis der Export-/Importzahlen von Eurostat

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 wies die EU mit der Schweiz ein Dienstleistungshandelsvolumen im Wert von 196,68 Mrd. EUR aus, was einem Anteil von 10,34% am Gesamtdienstleistungshandelsvolumen der EU (1'902,80 Mrd. EUR) entsprach. Somit war die Schweiz im Jahr 2019 nach den USA der zweitwichtigste Dienstleistungshandelspartner der EU.

Dienstleistungsexporte der EU

(in Mrd. EUR und in % der Gesamtdienstleistungsexporte der EU)

	2018		2019	
Exporte nach	in Mrd. EUR	in %	in Mrd. EUR	in %
Extra EU-28	970.63	100%	1'023.48	100%
Schweiz	126.81	13.07%	126.64	12.37%
USA	267.63	27.57%	291.47	28.48%
China	52.31	5.39%	57.28	5.60%
Japan	35.80	3.69%	38.46	3.76%
Russland	28.19	2.90%	29.10	2.84%
Kanada	26.11	2.69%	28.03	2.74%
Hongkong	18.66	1.92%	20.61	2.01%
Indien	19.09	1.97%	17.78	1.74%

Quelle: [Eurostat – Dienstleistungsexporte der EU](#)

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 exportierte die EU Dienstleistungen im Wert von 1'023,48 Mrd. EUR, davon gingen Dienstleistungsexporte von 126,64 Mrd. EUR in die Schweiz. Dies entsprach einem Anteil von 12,37% an den Gesamtdienstleistungsexporten der EU. Die Schweiz war im Jahr 2019 hinter den USA somit die zweitwichtigste Destination für Dienstleistungsexporte der EU.

Dienstleistungsimporte der EU

(in Mrd. EUR und in % der Gesamtdienstleistungsimporte der EU)

	2018		2019	
Importe von	in Mrd. EUR	in %	in Mrd. EUR	in %
Extra EU-28	766.38	100%	879.32	100%
Schweiz	77.52	10.12%	70.03	7.96%
USA	231.69	30.23%	263.51	29.97%
China	31.81	4.15%	34.10	3.88%
Japan	20.27	2.64%	22.10	2.51%
Indien	20.58	2.68%	24.78	2.82%
Kanada	16.52	2.16%	15.87	1.81%
Hongkong	13.43	1.75%	14.33	1.63%
Russland	12.87	1.68%	13.14	1.49%

Quelle: [Eurostat – Dienstleistungsimporte der EU](#)

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 importierte die EU Dienstleistungen im Wert von 879,32 Mrd. EUR, davon kamen Dienstleistungen im Wert von 70,03 Mrd. EUR aus der Schweiz. Dies entspricht einem Anteil von 7,96% an den Gesamtdienstleistungsimporten der EU. Die Schweiz war im Jahr 2019 hinter den USA somit der zweitwichtigste Zulieferer von Dienstleistungsimporten der EU.

Dienstleistungshandelsbilanz der EU mit Handelspartnern

(Exporte abzüglich Importe, in Mrd. EUR)

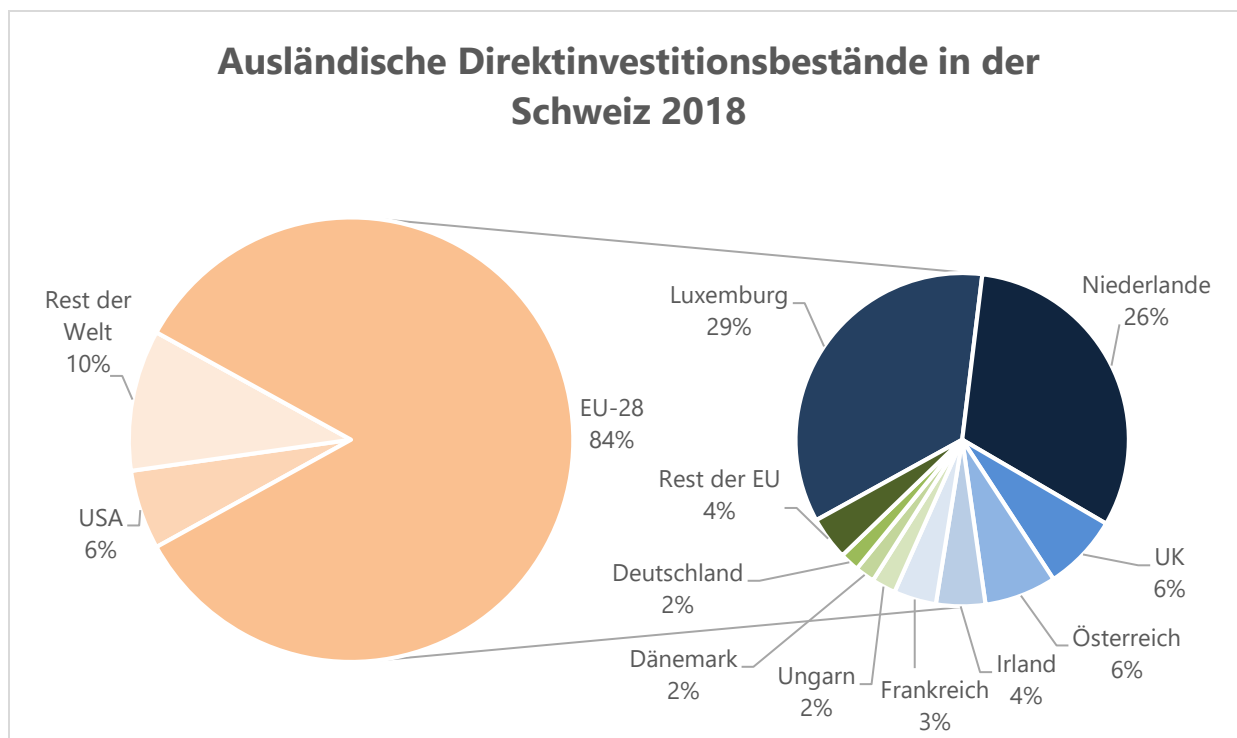
	2018	2019
Total Extra EU-28	204.25	144.16
mit der Schweiz	49.29	56.61
mit den USA	35.94	27.96
mit China	20.50	23.18
mit Japan	15.54	16.35
mit Russland	15.32	15.96
mit Kanada	9.59	12.16
mit Hongkong	5.23	6.28
mit Indien	-1.48	-7.00

Quelle: Eigene Berechnungen aufgrund der Export-/Importzahlen von Eurostat

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 wies die EU im Dienstleistungshandel mit der Schweiz eine positive Handelsbilanz im Wert von 56,61 Mrd. EUR aus. Dies bedeutet, dass die EU mehr Dienstleistungen in die Schweiz exportiert als aus der Schweiz importiert hat.

5. Direktinvestitionen

5.1. Ausländische Direktinvestitionen in der Schweiz und Schweizerische Direktinvestitionen im Ausland



Ausländische Direktinvestitionen in der Schweiz – Kapitalbestand am Jahresende

(in Mrd. CHF und in % des gesamten ausländischen Direktinvestitionsbestandes der Schweiz)

	2017		2018	
Herkunftsland	in Mrd. CHF	in %	in Mrd. CHF	in %
Total Ausland	1'281.29	100%	1'295.91	100%
Total EU-28	1'024.60	79.97%	1'087.99	83.96%
Österreich	63.60	4.96%	75.98	5.86%
Frankreich	39.13	3.05%	44.86	3.46%
Deutschland	27.65	2.16%	20.44	1.58%
Italien	4.46	0.35%	2.93	0.23%
Niederlande	329.36	25.71%	342.39	26.42%
Luxemburg	379.74	29.64%	380.32	29.35%
UK	42.16	3.29%	80.20	6.19%
Dänemark	18.91	1.48%	20.75	1.60%
Schweden	11.58	0.90%	12.46	0.96%
Spanien	9.42	0.74%	7.75	0.60%
Belgien	5.03	0.39%	3.67	0.28%
Irland	49.66	3.88%	51.96	4.01%
Ungarn	26.03	2.03%	25.45	1.96%
Zypern	15.12	1.18%	15.05	1.16%
Kanada	3.00	0.23%	5.11	0.39%
USA	104.06	8.12%	74.93	5.78%
Japan	4.36	0.34%	3.08	0.24%

Quelle: [SNB – Ausländische Direktinvestitionen – Kapitalbestand](#)

Lesbeispiel: Ende 2018 betrug der Kapitalbestand der ausländischen Direktinvestitionen in die Schweiz 1'295,91 Mrd. CHF. Der Kapitalbestand aus der EU-28 belief sich Ende 2018 auf 1'087,99 Mrd. CHF, was einem Anteil von 83,96% am Gesamtkapitalbestand ausländischer Direktinvestitionen in die Schweiz entsprach.

Ausländische Direktinvestitionen in der Schweiz – Kapitaltransaktionen

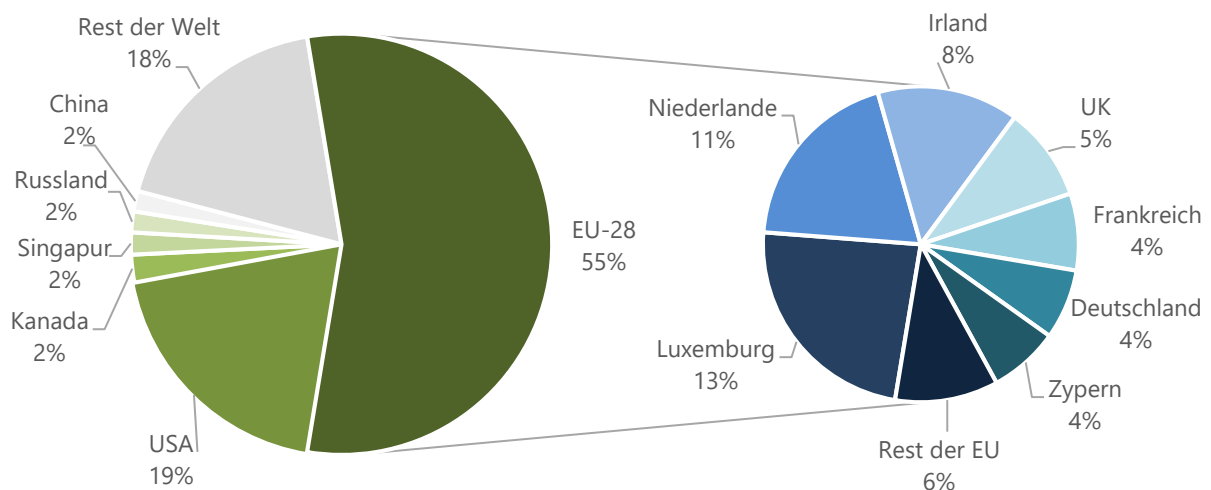
(in Mrd. CHF jährlich)

Herkunftsland	2017	2018
Total Ausland	105.63	-52.03
Total EU-28	79.07	6.16
Österreich	-1.11	11.00
Frankreich	0.52	10.05
Deutschland	1.34	-7.31
Italien	0.03	-1.37
Niederlande	47.20	-40.95
Luxemburg	43.37	-20.59
UK	-25.97	38.89
Dänemark	1.49	0.24
Schweden	0.79	0.58
Spanien	-0.05	-1.54
Belgien	-1.10	-1.08
Irland	10.86	22.50
Ungarn	2.52	-3.04
Zypern	1.28	-0.61
Kanada	2.94	0.05
USA	-17.21	-37.17
Japan	-1.91	0.78

Quelle: [SNB – Ausländische Direktinvestitionen – Kapitaltransaktionen](#)

Lesebeispiel: Im Jahr 2018 wurden netto 52,03 Mrd. CHF Investitionen aus der Schweiz abgezogen (Desinvestitionen). Insbesondere wurden Gelder in Höhe von 40,95 Mrd. CHF, 37,17 Mrd. CHF und 20,59 Mrd. CHF in die Niederlande, die USA und Luxemburg zurückgeführt (Desinvestitionen). Aus der EU-28 wurden 2018 netto Direktinvestitionen in die Schweiz von 6,16 Mrd. CHF getätigt.

Schweizerische Direktinvestitionsbestände im Ausland 2018



Schweizerische Direktinvestitionen im Ausland – Kapitalbestand am Jahresende

(in Mrd. CHF und in % des gesamten schweizerischen Direktinvestitionsbestandes im Ausland)

Destinationsland	2017		2018	
	in Mrd. CHF	in %	in Mrd. CHF	in %
Total	1'398.61	100%	1'466.55	100%
EU-28	748.09	53.49%	809.99	55.23%
Frankreich	58.49	4.18%	63.80	4.35%
Deutschland	47.31	3.38%	58.16	3.97%
Italien	17.73	1.27%	17.82	1.21%
Österreich	9.83	0.70%	9.28	0.63%
Luxemburg	190.71	13.64%	191.19	13.04%
Niederlande	155.49	11.12%	156.98	10.70%
Irland	96.23	6.88%	117.69	8.03%
UK	55.10	3.94%	78.31	5.34%
Spanien	9.65	0.69%	10.51	0.72%
Belgien	13.10	0.94%	9.65	0.66%
Zypern	57.48	4.11%	58.17	3.97%
USA	279.82	20.01%	285.54	19.47%
Kanada	39.08	2.79%	31.22	2.13%
Singapur	17.23	1.23%	24.79	1.69%
Russland	21.85	1.56%	23.55	1.61%
China	22.14	1.58%	22.93	1.56%

Quelle: [SNB – Schweizerische Direktinvestitionen im Ausland – Kapitalbestand](#)

Lesebeispiel: Ende 2018 betrug der Kapitalbestand an schweizerischen Direktinvestitionen im Ausland 1'466,55 Mrd. CHF. Der Kapitalbestand an schweizerischen Direktinvestitionen in die EU-28 belief sich Ende 2018 auf 809,99 Mrd. CHF. Dies entsprach einem Anteil von 55,23% des gesamten Kapitalbestandes der schweizerischen Direktinvestitionen im Ausland.

Schweizerische Direktinvestitionen im Ausland – Kapitaltransaktionen

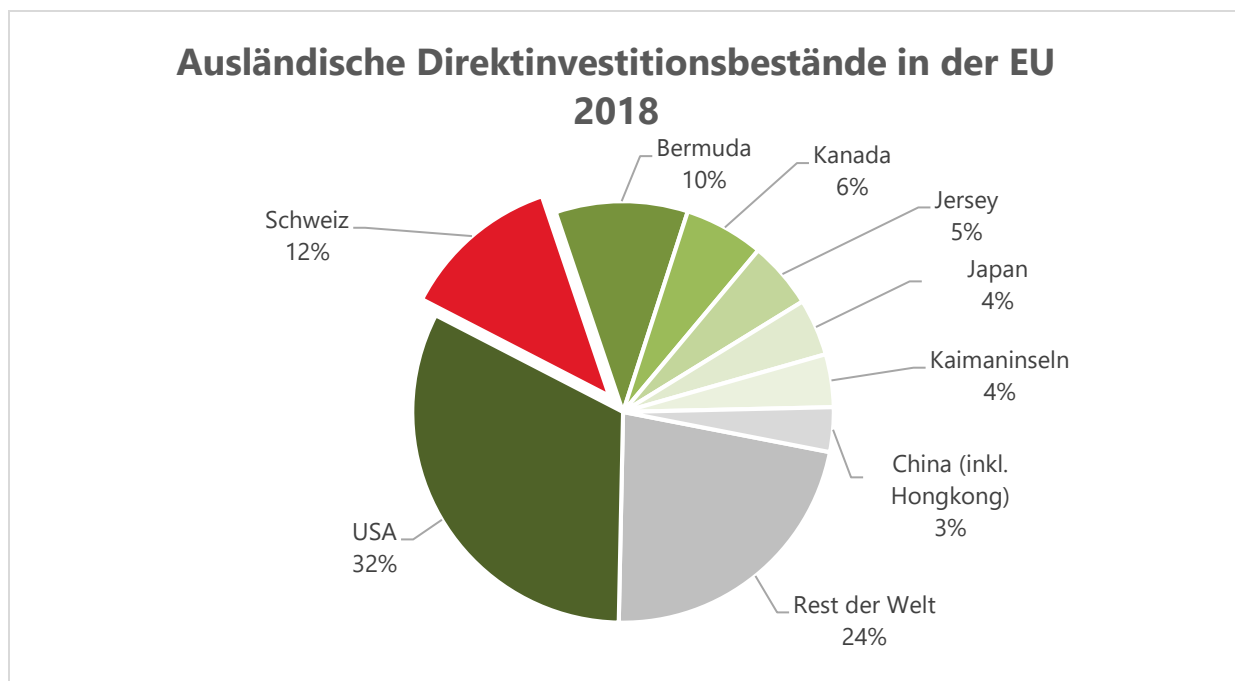
(in Mrd. CHF jährlich)

Destinationsland	2017	2018
Total	30.10	60.57
EU-28	-0.69	61.91
Frankreich	-0.89	9.03
Deutschland	5.89	10.82
Italien	0.58	1.17
Österreich	-0.27	-0.46
Luxemburg	-6.11	14.80
Niederlande	8.51	-3.40
Irland	-42.27	18.22
UK	-15.13	11.62
Spanien	0.33	1.00
Belgien	-4.25	-3.10
Zypern	48.78	-0.49
USA	14.51	-12.09
Kanada	0.94	-5.86
Russland	4.78	2.87
China	3.17	2.95
Singapur	-1.38	2.46

Quelle: [SNB – Schweizerische Direktinvestitionen im Ausland – Kapitaltransaktionen](#)

Lesebeispiel: Im Jahr 2018 wurden in der EU-28 Mittel in Höhe von 61,91 Mrd. CHF investiert. Im selben Jahr wurden netto 12,09 Mrd. CHF und 5,86 Mrd. CHF Investitionen aus den USA und Kanada abgezogen (Desinvestitionen).

5.2. Ausländische Direktinvestitionen in der EU und EU-Direktinvestitionen im Ausland



Ausländische Direktinvestitionsbestände in der EU

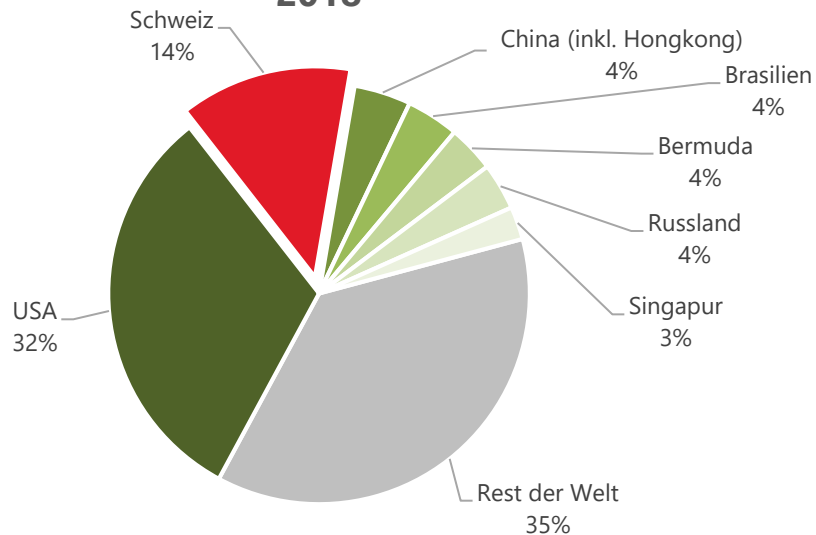
(in Mrd. EUR und in % der gesamten ausländischen Direktinvestitionsbestände in der EU)

Herkunftsland	2017		2018	
	in Mrd. EUR	in %	in Mrd. EUR	in %
Total Extra EU-28	6'840	100%	6'758	100%
Schweiz	799	11.68%	827	12.24%
USA	2'298	33.60%	2'180	32.26%
Bermuda	749	10.95%	686	10.15%
Kanada	313	4.58%	413	6.10%
Jersey	375	5.48%	347	5.13%
Japan	265	3.87%	295	4.37%
Kaimaninseln	352	5.14%	274	4.05%
China (inkl. Hongkong)	225	3.30%	231	3.41%

Quelle: [Eurostat - Direktinvestition-Bestände der EU, Aufgliederung nach Land und nach Wirtschaftszweig](#). Die Daten für China (inkl. Hongkong) sind die Summe der Daten für China ohne Hongkong und der Daten für Hongkong.

Lesebeispiel: Ende 2018 betrug der Kapitalbestand der ausländischen Direktinvestitionen in die EU 6'758 Mrd. EUR. Der Kapitalbestand der Schweizer Direktinvestitionen in die EU belief sich auf 827 Mrd. EUR, was gemessen am Gesamtkapitalbestand an ausländischen Direktinvestitionen in die EU einem Anteil von 12,24% entsprach. Damit war die Schweiz hinter den USA das zweitgrösste Kapitalgeberland.

EU-Direktinvestitionsbestände im Ausland 2018



EU-Direktinvestitionsbestände im Ausland

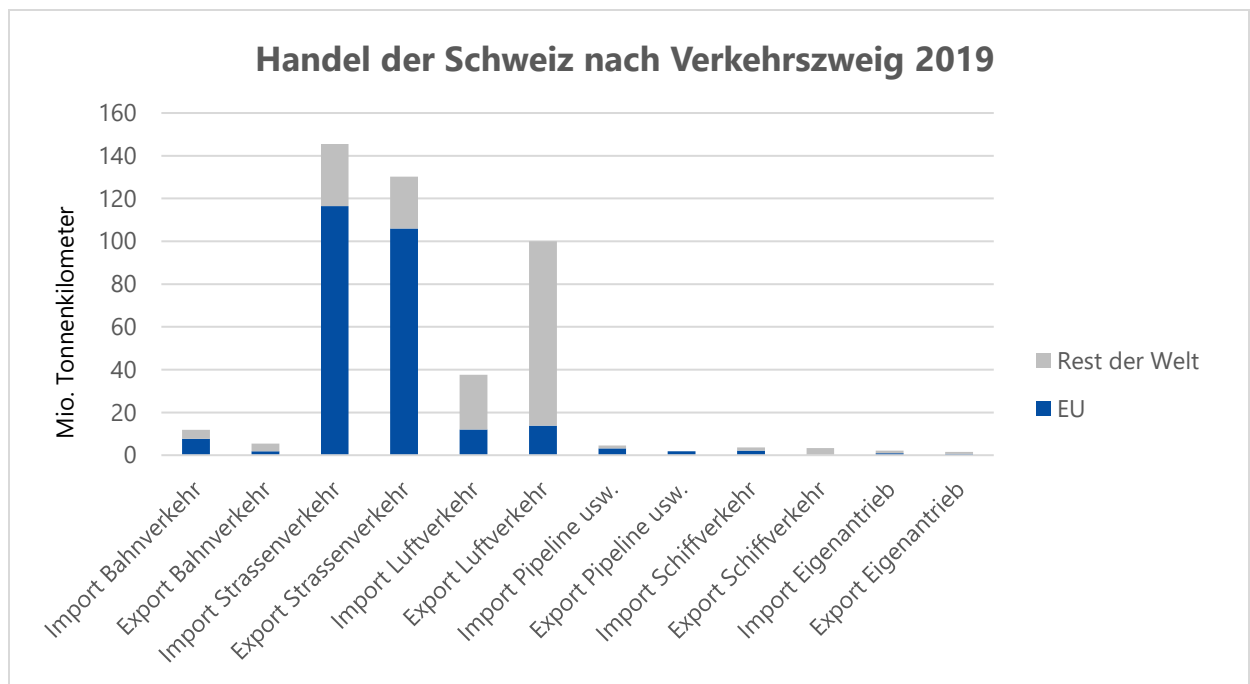
(in Mrd. EUR und in % des gesamten EU-Direktinvestitionsbestandes im Ausland)

Destinationsland	2017		2018	
	in Mrd. EUR	in %	in Mrd. EUR	in %
Total Extra EU-28	7'756	100%	7'824	100%
Schweiz	1'029	13.26%	1'063	13.58%
USA	2'569	33.13%	2'534	32.39%
China (inkl. Hongkong)	338	4.36%	351	4.49%
Brasilien	345	4.45%	324	4.14%
Bermuda	309	3.98%	289	3.69%
Russland	275	3.54%	289	3.69%
Singapur	269	3.47%	202	2.58%

Quelle: [Eurostat - Direktinvestition-Bestände der EU, Aufgliederung nach Land und nach Wirtschaftszweig](#). Die Daten für China (inkl. Hongkong) sind die Summe der Daten für China ohne Hongkong und der Daten für Hongkong.

Lesebeispiel: Ende 2018 betrug der Kapitalbestand an EU Direktinvestitionen im Ausland 7'824 Mrd. EUR. Der Kapitalbestand an EU Direktinvestitionen in die Schweiz belief sich auf 1'063 Mrd. EUR. Dies entspricht einem Anteil von 13,58% des Gesamtkapitalbestandes der Direktinvestitionen der EU im Ausland. Damit war die Schweiz hinter den USA das zweitgrösste Empfängerland von EU Direktinvestitionen im Ausland.

6. Güterverkehr



Verkehrsleistung im Güterverkehr in der Schweiz

(in Mio. Tonnenkilometer)

	2016	2017	2018
Schiene (netto) ¹	12'447 (10'834)	11'665 (10'074)	11'776 (10'214)
Strasse ²	16'963	17'288	17'716
davon schwere Fahrzeuge ^{2 3}	16'021	16'344	16'772
Ölleitungen	109	107	112

Quelle: [BFS - Verkehrsleistung im Güterverkehr](#)

Die Verkehrsleistungen beinhalten den Transit- wie auch den Binnenverkehr.

¹ In Mio. Netto Tonnenkilometern: Masse der transportierten Güter exkl. Masse der intermodalen Transportbehältnisse (nur Inhalt).

² In- und ausländische Fahrzeuge in der Schweiz.

³ Gesamtgewicht > 3.5t.

Leisebeispiel: Die Verkehrsleistung des Güterverkehrs auf der Schiene belief sich in der Schweiz im Jahr 2018 auf insgesamt 11'776 Mio. Tonnenkilometer.

Schweizer Gesamtimporte nach Verkehrszweig

(in Mrd. CHF und in Tausend Tonnen, exkl. Gold in Barren und andere Edelmetalle, Münzen, Edel- und Schmucksteinen sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten)

	2018		2019	
	in Mrd. CHF	in Tausend Tonnen	in Mrd. CHF	in Tausend Tonnen
Gesamtimporte	201.85	50'725	205.15	50'817
Bahnverkehr	12.29	8'294	11.81	8'209
Strassenverkehr	142.40	32'180	145.46	31'185
Luftverkehr	36.41	83	37.65	77
Pipeline usw.	5.17	6'592	4.56	6'494
Schiffverkehr	2.81	3'552	3.57	4'834
Eigenantrieb ¹	2.78	24	2.1	19

Quelle: EZV

¹ Als Eigenantrieb im Sinne des Verkehrszweigcodes 90 anzumelden sind: Fahrzeuge aller Art (Strassen-, Luft-, Bahn- und Wasserfahrzeuge), die zur Veranlagung aus eigener Kraft über die Zollgrenze geführt werden.

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 importierte die Schweiz 8'209 Tausend Tonnen Waren per Bahnverkehr. Dies entsprach einem Warenwert von 11,81 Mrd. CHF.

Schweizer Importe aus der EU-28 nach Verkehrszweig

(in Mrd. CHF und in Tausend Tonnen, exkl. Gold in Barren und andere Edelmetalle, Münzen, Edel- und Schmucksteinen sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten)

	2018		2019	
	in Mrd. CHF	in Tausend Tonnen	in Mrd. CHF	in Tausend Tonnen
Gesamtimporte aus der EU	141.81	44'121	142.23	44'495
Bahnverkehr	8.08	7'452	7.60	7'392
Strassenverkehr	114.33	30'287	116.40	29'295
Luftverkehr	13.51	17	11.96	15
Pipeline usw.	3.53	3'510	3.24	3'709
Schiffverkehr	1.44	2'833	2.11	4'067
Eigenantrieb ¹	0.92	22	0.93	18

Quelle: Eigene Berechnung auf Basis der Zahlen von der EZV

¹ Als Eigenantrieb im Sinne des Verkehrszweigcodes 90 anzumelden sind: Fahrzeuge aller Art (Strassen-, Luft-, Bahn- und Wasserfahrzeuge), die zur Veranlagung aus eigener Kraft über die Zollgrenze geführt werden.

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 importierte die Schweiz aus der EU 7'392 Tausend Tonnen Waren per Bahnverkehr. Dies entsprach einem Warenwert von 7,60 Mrd. CHF.

Schweizer Gesamtexporte nach Verkehrszweig

(in Mrd. CHF und in Tausend Tonnen, exkl. Gold in Barren und andere Edelmetalle, Münzen, Edel- und Schmucksteinen sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten)

	2018		2019	
	in Mrd. CHF	in Tausend Tonnen	in Mrd. CHF	in Tausend Tonnen
Gesamtexporte	233.22	20'280	242.34	20'025
Bahnverkehr	5.25	2'176	5.44	2'011
Strassenverkehr	129.31	15'261	130.21	14'959
Luftverkehr	91.71	836	100.04	822
Pipeline usw.	2.07	1'347	1.79	1'480
Schiffverkehr	3.73	600	3.33	709
Eigenantrieb ¹	1.15	58	1.54	44

Quelle: EZV

¹ Als Eigenantrieb im Sinne des Verkehrszweigcodes 90 anzumelden sind: Fahrzeuge aller Art (Strassen-, Luft-, Bahn- und Wasserfahrzeuge), die zur Veranlagung aus eigener Kraft über die Zollgrenze geführt werden.

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 exportierte die Schweiz 2'011 Tausend Tonnen Waren per Bahnverkehr. Dies entsprach einem Warenwert von 5,44 Mrd. CHF.

Schweizer Exporte in die EU-28 nach Verkehrszweig

(in Mrd. CHF und in Tausend Tonnen, exkl. Gold in Barren und andere Edelmetalle, Münzen, Edel- und Schmucksteinen sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten)

	2018		2019	
	in Mrd. CHF	in Tausend Tonnen	in Mrd. CHF	in Tausend Tonnen
Gesamtexporte in die EU	121.43	17'557	124.143	17'277
Bahnverkehr	1.85	1'585	1.78	1'441
Strassenverkehr	103.83	13'970	105.93	13'643
Luftverkehr	12.98	210	13.84	198
Pipeline usw.	2.07	1'347	1.79	1'480
Schiffverkehr	0.13	390	0.11	484
Eigenantrieb ¹	0.58	54	0.70	30

Quelle: Eigene Berechnung auf Basis der Zahlen von der EZV

¹ Als Eigenantrieb im Sinne des Verkehrszweigcodes 90 anzumelden sind: Fahrzeuge aller Art (Strassen-, Luft-, Bahn- und Wasserfahrzeuge), die zur Veranlagung aus eigener Kraft über die Zollgrenze geführt werden.

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 exportierte die Schweiz in die EU 1'441 Tausend Tonnen Waren per Bahnverkehr. Dies entsprach einem Warenwert von 1,78 Mrd. CHF.

7. Bevölkerung und Migration

Definitionen

Grenzgänger: Als Grenzgänger oder Grenzgängerin gelten EU/EFTA-Staatsangehörige mit Wohnsitz in einem EU/EFTA-Staat, welche in der Schweiz erwerbstätig sind und in der Regel täglich oder mindestens einmal in der Woche an ihren Wohnsitz zurückkehren. Diese ausländischen Personen erhalten eine Grenzgängerbewilligung (Ausweis G). In der Statistik des BFS werden diejenigen Personen als Grenzgänger aufgeführt, welche im Besitz einer solchen Grenzgängerbewilligung sind.

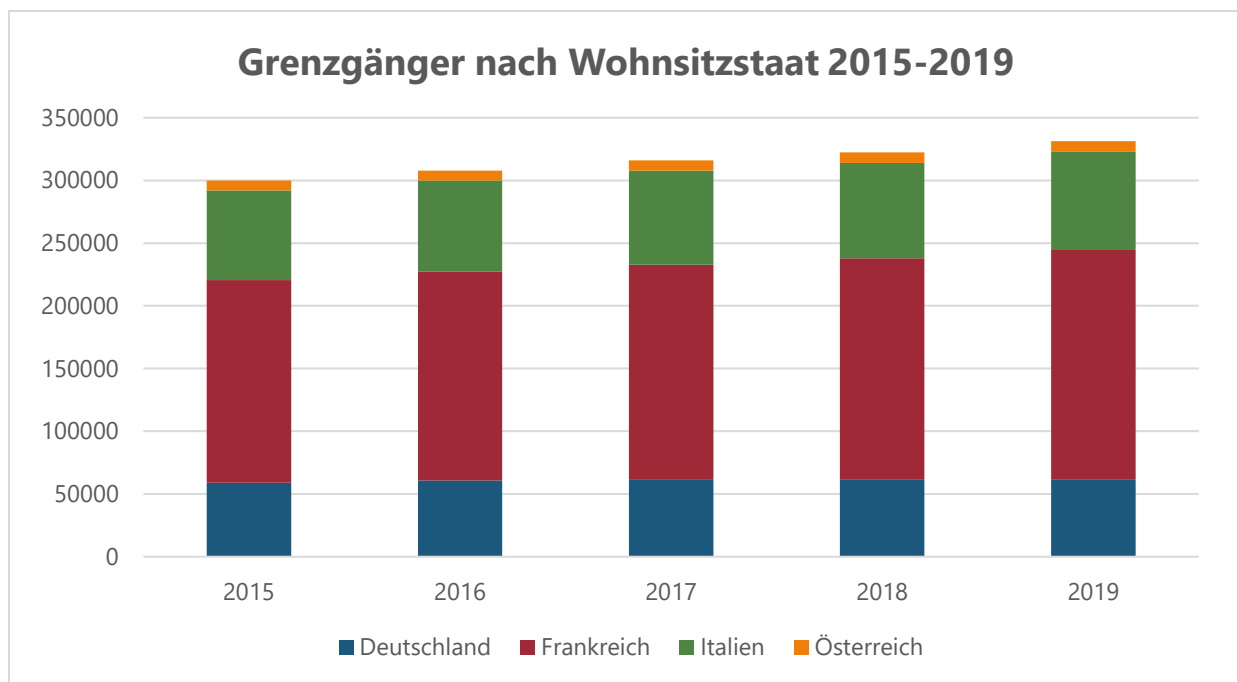
Quelle: [BFS, Arbeitsmarktindikatoren 2020 \(Bundesamt für Statistik, Neuchâtel 2020, S. 53\); SEM - Ausweis G \(Grenzgängerbewilligung\)](#)

Wanderungssaldo: Differenz zwischen der Zuwanderung in eine bestimmte geografische Region und der Abwanderung aus dieser geografischen Region innerhalb eines bestimmten Zeitintervalls, normalerweise einem Kalenderjahr.

Quelle: [BFS – Internationale Wanderung](#)

Ständige Wohnbevölkerung in der Schweiz: Zur ständigen Wohnbevölkerung zählen seit dem 31.12.2010 alle schweizerischen Staatsangehörigen mit einem Hauptwohnsitz in der Schweiz; ausländische Staatsangehörige mit einer Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung für mindestens zwölf Monate (Ausweis B oder C oder EDA-Ausweis [internationale Funktionäre, Diplomaten und deren Familienangehörige]); ausländische Staatsangehörige mit einer Kurzaufenthaltsbewilligung (Ausweis L) für eine kumulierte Aufenthaltsdauer von mindestens zwölf Monaten; Personen im Asylprozess (Ausweis F oder N) mit einer Gesamtaufenthaltsdauer von mindestens zwölf Monaten.

Quelle: [BFS – Ständige Wohnbevölkerung](#)



In der Schweiz erwerbstätige Grenzgänger

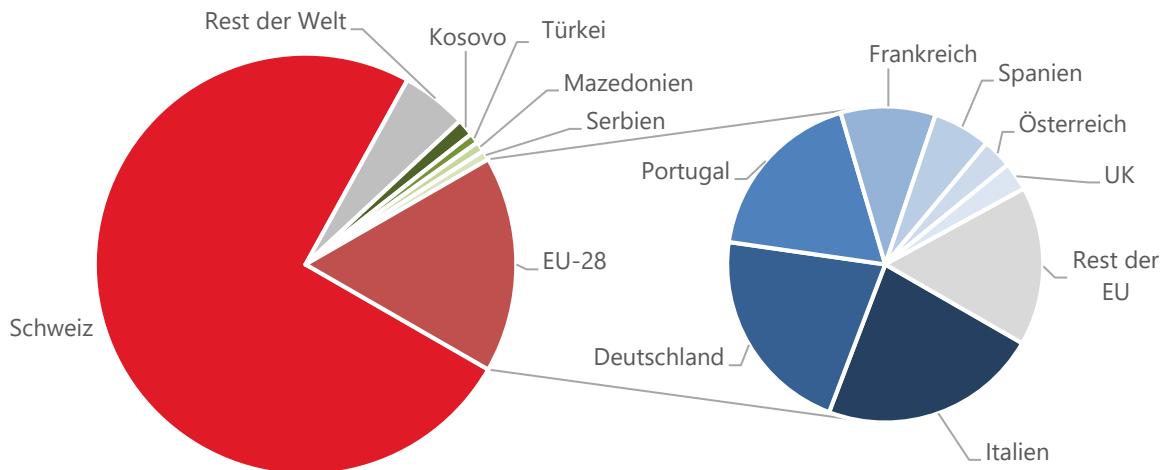
(Jahresdurchschnitte nach Wohnsitzstaat)

	2015	2016	2017	2018	2019
Total	301'472	309'725	318'178	324'631	333'965
Deutschland	58'899	60'822	61'769	61'359	61'235
Frankreich	161'566	166'452	170'987	176'577	183'368
Italien	71'570	72'533	75'078	76'074	78'440
Österreich	7'842	8'129	8'266	8'280	8'284

Quelle: [BFS – Ausländische Grenzgänger nach Wohnsitzstaat](#) (Die Jahresdurchschnitte der Jahre 2015-2019 wurden auf Basis der Quartalswerte berechnet. Grenzgänger aus Staaten mit kleiner Anzahl Grenzgänger wurden weggelassen.)

Lesebeispiel: Im Jahre 2019 arbeiteten im Durchschnitt 333'965 Grenzgänger in der Schweiz, wovon 183'368 aus Frankreich stammten.

Ständige Wohnbevölkerung der Schweiz nach Staatsangehörigkeit 2019



Ständige Wohnbevölkerung in der Schweiz

(Stichtag jeweils per 31.12. des entsprechenden Jahres, nach Nationalität)

Nationalität	2015	2016	2017	2018	2019
Total	8'327'126	8'419'550	8'484'130	8'544'527	8'606'033
Schweiz ¹	6'278'459	6'318'404	6'357'738	6'396'252	6'430'658
Ausland	2'048'667	2'101'146	2'126'392	2'148'275	2'175'375
EU-28	1'357'557	1'382'859	1'397'013	1'411'744	1'430'197
Italien	311'742	316'525	317'267	319'313	321'309
Deutschland	300'691	303'525	304'571	306'188	307'387
Frankreich	122'970	126'970	131'050	134'844	138'947
Österreich	41'145	41'855	42'478	42'964	43'650
Portugal	267'474	268'660	266'557	263'311	260'100
Kosovo	106'879	109'352	110'683	111'826	112'780
Spanien	82'334	83'337	83'253	83'657	84'362
Türkei	69'215	68'744	68'172	67'804	67'711
Serbien ²	71'260	68'767	66'889	64'944	63'238
Mazedonien	64'448	65'486	66'076	66'629	67'108
UK	41'766	41'471	41'375	41'365	41'734

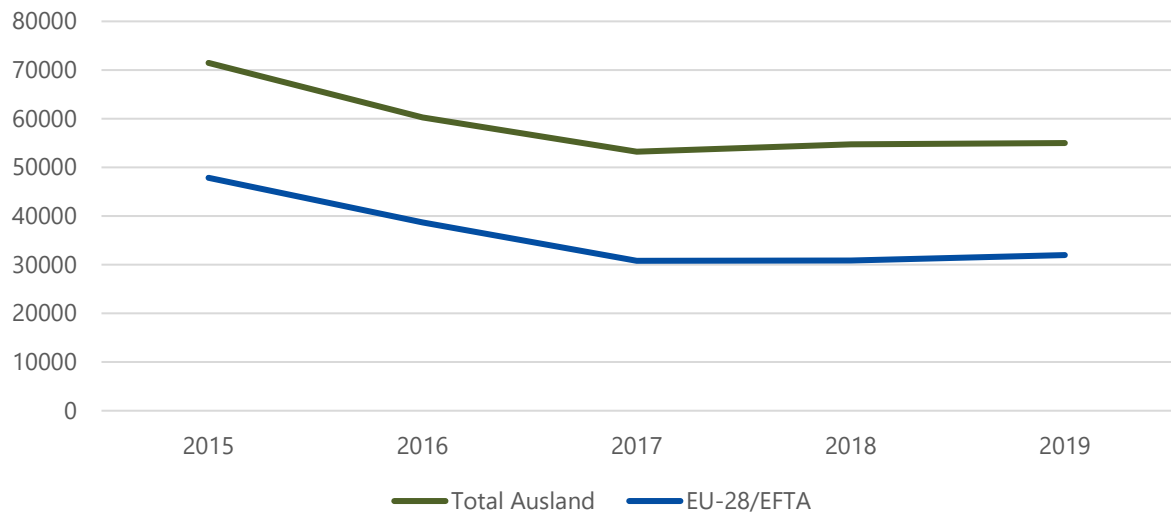
Quelle: [BFS – Ständige Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeit](#)

¹Bürger, welche neben der Schweizer Staatsbürgerschaft weitere Staatsbürgerschaften besitzen (Doppel-/Mehrfachbürger) werden in der Statistik als Schweizer erfasst.

²Inkl. Personen, die einem Nachfolgestaat des ehemaligen Serbien und Montenegro noch nicht zugeteilt werden können.

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 belief sich die ständige ausländische Wohnbevölkerung in der Schweiz auf 2'175'375 Personen, darunter befanden sich u.a. 307'387 Personen mit deutscher, 321'309 mit italienischer und 138'947 mit französischer Staatsangehörigkeit.

Migrationsbilanz 2015-2019 insgesamt und der EU-/EFTA-Bürger



Migrationsbilanz – Wanderungssaldo der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung in der Schweiz

(nach Nationalität, pro Laufjahr)

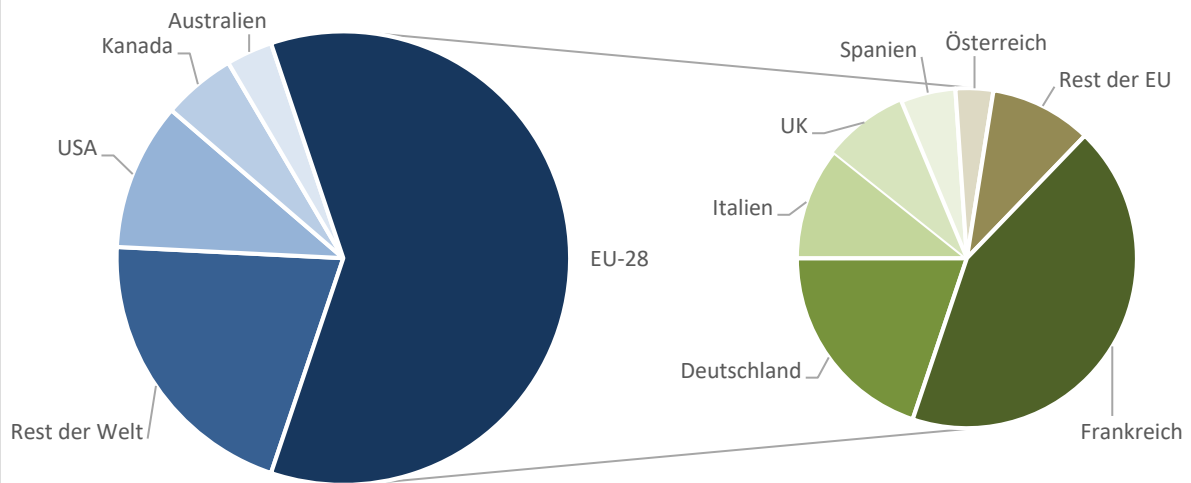
Saldo der Schweiz mit	2015	2016	2017	2018	2019
Total Ausland	71'468	60'262	53'221	54'763	55'017
EU-28/EFTA	47'855	38'713	30'799	30'880	31'965
Deutschland	5'454	4'975	4'494	5'674	5'889
Frankreich	7'393	5'885	5'950	5'091	5'549
Italien	10'729	9'742	6'608	7'804	6'361
Österreich	1'213	984	939	853	951
Portugal	5'437	2'240	-573	-2'053	-2'750
Kosovo	2'351	2'213	2'279	2'374	1'940
Spanien	3'779	2'136	1'231	1'622	1'611
Türkei	595	584	593	761	997
Serbien ¹	553	546	341	435	320
Mazedonien	1'262	1'453	1'440	1'508	1'385
UK	385	74	655	728	1'063

Quelle: [SEM – Ausländerstatistik](#); Tabelle 4-40 Wanderungssaldo: Ständige ausländische Wohnbevölkerung, Laufjahr

¹ Inkl. Personen, die einem Nachfolgestaat des ehemaligen Serbien und Montenegro noch nicht zugeteilt werden können.

Lesebeispiel: Im Jahr 2019 wies die Schweiz betreffend Ein- und Auswanderer aus den EU-28/EFTA-Staaten einen positiven Wanderungssaldo in der Höhe von 31'965 Personen aus. Dies bedeutet, dass mehr Personen aus den EU-28/EFTA-Staaten in die Schweiz eingewandert als ausgewandert sind.

Schweizer im Ausland nach Wohnsitzstaat 2019



Schweizerinnen und Schweizer im Ausland

(Stichtag jeweils per 31.12. des entsprechenden Jahres, nach Wohnsitzstaat)

	2015	2016	2017	2018	2019
Total Schweizer ¹	761'930	774'923	751'793	760'233	770'871
EU-28	455'600	464'148	451'721	457'869	465'067
Frankreich ²	198'679	201'319	196'297	197'977	199'825
Deutschland	86'774	89'390	88'604	90'357	92'239
Italien	51'556	51'895	49'573	49'644	49'833
Österreich	16'028	16'602	16'157	16'316	16'707
UK ²	34'310	35'546	35'016	35'955	37'172
Spanien	24'721	25'168	23'499	23'788	24'227
USA	80'220	81'244	79'888	80'366	81'106
Kanada	39'869	40'280	39'726	40'010	40'274
Australien	24'789	25'148	24'924	25'129	25'459

Quelle: [BFS – Im Ausland niedergelassene Schweizer nach Wohnsitzstaat](#)

¹ Personen, welche neben der Schweizer Staatsbürgerschaft weitere Staatsbürgerschaften besitzen (Doppel-/Mehrfachbürger) werden in der Statistik als Schweizer erfasst.

² Inkl. vom Mutterland räumlich getrennte Gebiete.

Lesebeispiel: Per 31. Dezember 2019 hatten 465'067 Schweizer Staatsbürger ihren Wohnsitz in der EU.